

Stellungnahme zum 18. Protokoll des Ortsbeirats Okarben vom 03.12.2014

TOP 18.4

Mitteilungen des Magistrats zu TOP 17-5 und 17-6 – Sportanlage Okarben (Stellungnahme v. Fr. Reuther v. 06.01.2015)

Am 04.12.2014 fand ein Gespräch zwischen Vertretern des TV Okarben, Herrn Rahn und der Unterzeichnerin statt.

Die Vereinsvertreter machten deutlich, dass ein Interesse des TVO am Erhalt des Sportplatzgebäudes in Form eines Vereinshauses ausschließlich dann besteht, wenn die Nutzung und Umgestaltung des Sportplatzes in Form eines „Sportparks“ gewährleistet wird.

Bezugnehmend auf den Antrag der Freien Wähler und das Protokoll des Ortsbeirates Okarben vom 27.08.14, wurde in diesem Gespräch erläutert, dass der Aufwand zur Erhaltung des Gebäudes letztendlich in einem Verhältnis zum Nutzen stehen muss. Den Basketballern ist nicht damit geholfen, wenn der Verein zum jetzigen Zeitpunkt einen Zuschuss von 20.000 Euro erhält, um dann in Eigenleistung einige Reparaturen vorzunehmen – zumal der Sanierungsaufwand seitens des KIM grob auf 100.000 € geschätzt wird.

Es wurde festgehalten, dass klar sein muss, für welche Zwecke und in welchem Umfang die Basketballer eine Nutzung des Gebäudes in's Auge fassen. Dementsprechend kann dann eine Umgestaltung/Sanierung geplant und ausgeführt werden, an der sich der Verein in Eigenleistung beteiligen muss.

Die Vereinsvertreter wurden informiert, dass die Umgestaltung des Sportgeländes in Okarben erst in Angriff genommen werden kann, wenn die Fertigstellung des neuen Kunstrasenplatzes im Zuge der Stadion-Erweiterung erfolgt ist.

TOP 18.5

Stromverteilerkasten im Außenbereich Bürgerhaus Okarben (Stellungnahme v. Fr. Zilinsky v. 12.03.2015)

Grundsätzlich ist der Aufbau der Baustromverteilerkästen erlaubt.

Die Problematik der Stromausfälle lag bzw. liegt daran, dass am Übergabepunkt seitens der OVAG ein Fehler aufgetreten ist. Die OVAG ist darüber informiert und wird sich mit der Firma Elektro Leonhardi in Verbindung setzen, um dieses Problem zu beheben.

Der Sachstand war in Klein-Karben ein anderer. Der Straßenverlauf ist dort wesentlich länger und es gab in der Rathausstraße keine fest montierten Zählersäulen. Somit wurde von der OVAG die Auflage gemacht bei wiederkehrenden Veranstaltungen feste Zählersäulen zu installieren.

Da diese in Okarben vorhanden sind, ist der Sachstand ein anderer und somit nicht vergleichbar.

Wir sehen daher keine Notwendigkeit für einen Stromverteilerkasten in Okarben, da die dortigen Probleme anderweitig behoben werden können.

Die hohen Investitionskosten sind nicht im Budget enthalten und stehen in keiner Relation zu der erhofften Verbesserung.

TOP 18.6

**Defekte Bürgersteigplatten in der Saalburgstraße
(Stellungnahme v. Hr. Soborka v. 10.03.2015)**

Der Bereich wird dieses Jahr repariert. Die Ausschreibung ist vorbereitet. Die defekten Platten werden durch Verbundsteine ersetzt.

TOP 18.9

**Baumfällungen in der Hauptstraße
(Stellungnahme v. Hr. Hildebrand v. 13.03.2015)**

Entfernte Bäume im Bereich

- **Hauptstraße 35 linksseitig**, Baum wurde von Unbekannt angefahren und umgedrückt, der Rest des Baumes wurde entfernt.
- **Hauptstraße 35 rechtsseitig**, Baum wurde nach Sturmschaden (Krone ausgebrochen) entfernt.
- **Hauptstraße 35a** (Bäckerei) Baum wurde vermutlich mehrfach angefahren und auf diese Weise gelockert. Standsicherheit war nicht mehr gegeben so dass der Baum entfernt werden musste.

Bis zur vorgesehenen Neubepflanzung wurden die Baumscheiben verfüllt und sind mit Warnbaken gesichert

TOP 18.9

**Parksituation in der Hauptstraße
(Stellungnahme v. Hr. Witzenberger v. 05.01.2015)**

Der Außendienst der Stadtpolizei kontrolliert die Örtlichkeit regelmäßig und erteilt schriftliche Verwarnungen.

Allerdings ist hier bereits ein leichter Rückgang der Falschparker zu vermelden.

TOP 18.9

**Baumschnitt in der Hauptstraße
(Stellungnahme v. Hr. Hildebrand v. 13.03.2015)**

Auftragserteilung an den Bauhof ist erfolgt, aufgrund der aktuellen Auftragslage hat sich der Bauhof allerdings zuerst um akute Fälle (Bäume mit Gefährdungscharakter) kümmern müssen, noch ausstehende Baumpflegemaßnahmen (nur das Freilegen der Lichtraumprofile) werden laut Rückfrage sobald wie möglich vorgenommen.

Erstellt am 13.03.2015

M. Krieger